



TANGO HILFT

Studie zur Tanztherapie bei Krebsbehandlung

Aktuell laufende Tango Argentino-Studie des Onkologischen Zentrums Havelhöhe

Wenige Plätze vorhanden

**Anmeldung hier auf Station im Sekretariat oder per Email an das Forschungsinstitut Havelhöhe:
tango@havelhoehe.de**

Sie erhalten bis zu 8 kostenlose Therapiestunden im Rahmen der Studie

Wir freuen uns auf Sie!

Eine Krebserkrankung stellt meist eine große Verunsicherung im Leben dar. Oft tut es gut, neben der medizinischen Behandlung weitere Therapieansätze zu nutzen.

Wir laden Sie ein, Tango zu tanzen! Nehmen Sie teil an unserer Studie zum Einfluss von Tango auf die Lebensqualität und Behandlung. Erste Ergebnisse zeigen, dass Tango u.a. hilft, Erschöpfungszustände zu verbessern.

Der argentinische Tango braucht kein Vorwissen, kaum körperliche Anstrengung und nur minimale Anleitung. Sie brauchen keinen Tanzpartner mitzubringen. Beim Tango tanzen alle mit allen ohne vorgeschriebene Schrittabfolgen oder Choreografien.